



Medical Columbus



Leading Information in Healthcare

Medical Columbus AG  Leading Information in Healthcare

Geschäftsbericht

der Medical Columbus AG

1.1.2010 bis 31.12.2010

www.medicalcolumbus.de



**Sehr geehrte Aktionärinnen,
sehr geehrte Aktionäre,**

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2010 erstmalig einen Jahresüberschuss in Höhe von 243 TEUR erwirtschaften konnte. Die Umsatzrendite betrug 11%. Die außerordentlich positive Entwicklung ist darauf zurückzuführen, dass sich die im Herbst 2009 angekündigte Trendwende auf Seiten unserer Industriekunden fortgesetzt hat. Der beachtliche Marktanteil auf der Krankenhausseite und die hervorragende Qualität unserer Transaktionsabwicklung fördern die Bereitschaft der Industrie, Verträge mit Medical Columbus abzuschließen. Die Marktführerschaft der Tochtergesellschaft Medical Columbus (Schweiz) AG erweist sich auch im deutschen Markt als starker Motor. Intern tragen die in 2009 begonnenen Restrukturierungen innerhalb des Unternehmens wesentlich zur Effizienzsteigerung und einer verbesserten Kostenstruktur bei.

Die Umsatzerlöse aller Geschäftsbereiche betragen 2.187 TEUR (Rumpfgeschäftsjahr 2009: 451 TEUR). Im strategisch wichtigsten Geschäftsbereich MC Transactor wuchsen die Transaktionserlöse auf 1.531 TEUR. Das über den MC Transactor gemanagte Volumen wurde ggü. dem Vorjahreszeitraum um 34% auf 842 Mio. Euro erhöht.

Insgesamt entfallen von den erzielten Umsatzerlösen somit 70% auf den MC Transactor, 400 TEUR bzw. 18% auf den Geschäftsbereich MC Navigator, 141 TEUR bzw. 6% auf den MC Communicator. Weitere 115 TEUR bzw. 5% wurden durch sonstige Erlöse, z.B. durch interne Leistungsverrechnungen mit der Medical Columbus (Schweiz) AG, erzielt.

Bei nochmals gesunkenen operativen Aufwendungen (GJ 2010: 1.998 TEUR vs. RGJ 2009: 532 TEUR) erwirtschaftete die Gesellschaft ein Betriebsergebnis (EBIT) in Höhe von 234 TEUR (Rumpfgeschäftsjahr: -79 TEUR).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verbesserte sich auf 244 TEUR (Rumpfgeschäftsjahr: -77 TEUR).

Das Ergebnis pro Aktie vor außerordentlichen Aufwendungen betrug für das abgeschlossene Geschäftsjahr +0,12 Euro (nach -0,04 Euro im Vorjahr).

Die Gesellschaft investierte in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagevermögen in Höhe von 63 TEUR. Die per 31.12.2009 im Anlagevermögen bilanzierten Ausleihungen an die Tochtergesellschaft Medical Columbus (Schweiz) AG in Höhe von 85 TEUR wurden im Geschäftsjahr 2010 inklusive Zinsen an die Muttergesellschaft zurückgeführt.

Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit war mit 183 TEUR erstmalig positiv. Der Vorjahreswert für 3 Monate betrug -94 TEUR. Per 31.12.2010 sind die liquiden Mittel auf 544 TEUR gestiegen.

Das Eigenkapital erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr auf 891 TEUR (Vorjahr: 648 TEUR). Die Eigenkapitalquote beträgt 82,7%.

Medical Columbus hat sich als anerkannter Nutzentreiber am Markt etabliert. Trotz eines schwierigen Wettbewerbsumfelds erweist sich das Angebot von Medical Columbus als marktfähig. Die Voraussetzungen für die Gewinnung weiterer Marktanteile und Umsatzzuwächse erachten wir als günstig. Unsere Strategie ist auf Qualität und nachhaltiges Wachstum ausgerichtet. Im Geschäftsjahr 2011 geht die Gesellschaft von einem weiteren Gewinnzuwachs aus. Bereits im ersten Quartal wurde ein EBIT von 128 TEUR mit einer Umsatzrendite von 20% erzielt.

Wir danken unseren Aktionären, Kunden und engagierten Mitarbeitern für das entgegengebrachte Vertrauen und ihre Unterstützung.

Dirk Isenberg
Königstein i. Ts., den 2. Mai 2011

Anmerkung: Wie bereits im letzten Geschäftsbericht erläutert, haben wir per 1. Januar 2010 eine Angleichung des Geschäftsjahres an das Kalenderjahr vorgenommen. Daher wurde für den Zeitraum vom 1.10. bis 31.12.2009 ein Rumpfgeschäftsjahr eingefügt. Wir bitten Sie daher in den Vorjahresvergleichen zu beachten, dass es sich um einen Vergleich von 12 zu 3 Monaten handelt.

Verkürzte Bilanz zum 31. Dezember 2010

Aktiva	31.12.2010 (in TEuro)	31.12.2009 (inTEuro)	Abweichung	
			(in TEuro)	in %
A. Anlagevermögen	247,4	320,4	-73,0	-22,8
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	104,8	109,3	-4,5	-4,2
II. Sachanlagen	82,4	66,0	16,4	24,8
III. Finanzanlagen	60,2	145,1	-84,9	-58,5
B. Umlaufvermögen	819,4	620,8	198,6	32,0
I. Vorräte	2,5	1,8	0,7	36,1
II. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	273,2	283,1	-9,9	-3,5
III. Kassenbestand u. Guthaben bei Kreditinst.	543,7	335,9	207,8	61,9
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10,7	11,5	-0,8	-7,0
	<u>1.077,5</u>	<u>952,7</u>	124,8	13,1

Passiva	31.12.2010 (in TEuro)	31.12.2009 (in TEuro)	Abweichung	
			(in TEuro)	in %
A. Eigenkapital	891,3	648,7	242,6	37,4
I. Gezeichnetes Kapital	2.020,1	2.020,1	0	0
II. Kapitalrücklage	6.887,1	6.887,1	0	0
III. Bilanzverlust des Vorjahres	-8.258,5	-8.181,1	-77,5	0,9
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	242,6	-77,5	320,1	413,1
B. Rückstellungen	100,2	136,9	-36,7	-26,9
C. Verbindlichkeiten	67,3	91,6	-24,3	-26,5
1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	0	0	0	0
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	15,3	50,2	-34,9	-69,5
4. Sonstige Verbindlichkeiten	52,0	41,4	10,6	25,6
D. Rechnungsabgrenzungsposten	18,7	75,5	-56,8	-75,2
	<u>1.077,5</u>	<u>952,7</u>	124,8	13,1

Gewinn- und Verlustrechnung (1. Januar bis 31. Dezember 2010)

	1.1. bis 31.12.2010 (in TEuro)	1.10. bis 31.12.2009 (in TEuro)
Umsatzerlöse	2.186,7	451,2
Sonstige betriebliche Erträge	45,9	1,5
Materialaufwand	-60,1	-10,5
Rohergebnis	2.172,5	442,2
Personalaufwand	-1.558,6	-412,4
Abschreibungen	-49,3	-11,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-330,3	-97,6
Betriebsergebnis (EBIT)	234,3	-79,5
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9,7	2,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäfts- Tätigkeit	244,0	-77,5
Außerordentliches Ergebnis	-1,4	0
Sonstige Steuern	0	0
Jahresergebnis	242,6	-77,5

Hinweis: Da es sich um eine Gegenüberstellung von 12 zu 3 Monaten handelt, wurde auf die Darstellung der Abweichung verzichtet.

Kennzahlen

	JA 2010 12 Monate 31.12.2010	JA RGJ 2009 3 Monate 31.12.2009	JA 2008/09 12 Monate 30.9.2009
Transaktionsvolumen MC Transactor (in TEUR)	842.000	170.000	599.000
Umsatzerlöse (in TEUR)	2.187	451	1.728
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (in TEUR)	244	-77	-395
EPS nach HGB (in Euro)	0,12	-0,04	-0,20
Stückaktien	2.020.113	2.020.113	2.020.113
EBIT (in TEUR)	234,3	-79,5	-412,7
EBITDA (in TEUR)	283,6	-67,8	-372,9
Bilanzsumme (in TEUR)	1.077,5	952,7	1.086
Eigenkapitalquote	82,7%	68,1%	66,9%
Anzahl der Mitarbeiter zum jeweiligen Stichtag	36	38	38

Cash Flow (1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010)

	GJ 2010 (12 Monate) in TEUR	RGJ 2009 (3 Monate) in TEUR
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	242	-77
Zuzüglich Abschreibungen	49	12
Abzüglich Veränderungen des betrieblichen Umlaufvermögens und der betrieblich verursachten Schulden	-108	-29
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	183	-94
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	25	-67
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel	208	-161
Finanzmittelfonds zu Beginn des Geschäftsjahres	336	497
Finanzmittelfonds am Ende des Geschäftsjahres	544	336

Erläuterungen

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bis zum 30. September 2009 begann das Geschäftsjahr am 1. Oktober und endete am 30. September des Folgejahres. Per 1. Januar 2010 erfolgt eine Angleichung des Geschäftsjahres an das Kalenderjahr. Somit wurde für den Zeitraum vom 1. Oktober 2009 bis zum 31. Dezember 2009 ein Rumpfgeschäftsjahr eingefügt. Die Aufstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2010 erfolgte im Wesentlichen nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen wie der Jahresabschluss zum 31.12. des Vorjahres, jedoch unter erstmaliger Anwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes.

2. Bilanzposten – Aktiva

Das **Anlagevermögen** ist im Berichtszeitraum auf 247 TEUR zurückgegangen (Jahresabschluss 31.12.2009: 320 TEUR).

Die immateriellen Vermögensgegenstände haben sich im Verlauf des Geschäftsjahres nur geringfügig verändert. Hierin sind im wesentlichen die Anschaffungskosten für die Software für das Produkt MC Scan enthalten, die seit der Markteinführung im Juni 2010 abgeschrieben wird. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände wurden nicht aktiviert.

Die Gesellschaft investierte im Geschäftsjahr 2010 deutlich mehr in Sachanlagen als im gleichen Zeitraum abgeschrieben wurde. Daher ergibt sich eine Erhöhung des Buchwerts von 66 TEUR auf 82

TEUR. Es wurden überwiegend Ersatzbeschaffungen im Bereich Büroeinrichtungen und PC-Hardware vorgenommen.

Finanzanlagen. Die unter Ausleihungen an verbundene Unternehmen bilanzierten Darlehn an die Medical Columbus (Schweiz) AG wurden im vollen Umfang an die Muttergesellschaft zurückgezahlt. Hierdurch reduzierten sich die Finanzanlagen um 85 TEUR.

Aufgrund der Verschmelzung der 100%igen Tochtergesellschaft Medauction GmbH mit der Medical Columbus AG per 1. Januar 2010 wurde der unter „Anteile an verbundenen Unternehmen“ bilanzierte Restbuchwert von 1 Euro ausgebucht.

Das **Umlaufvermögen** erhöhte sich zum 31.12.2010 von 621 TEUR auf 819 TEUR (+32%).

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 273 TEUR enthalten hauptsächlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die liquiden Mittel haben sich seit dem 31.12.2009 um 208 TEUR bzw. 62% auf 544 TEUR erhöht (31.12.2009: 336 TEUR).

3. Bilanzposten – Passiva

Das **Eigenkapital** der Gesellschaft erhöhte sich um den im Geschäftsjahr erwirtschafteten Jahresüberschuss in Höhe von 243 TEUR auf insgesamt 891 TEUR (31.12.2009: 649 TEUR). Das Grundkapital und die Kapitalrücklage blieben unverändert. Die Eigenkapitalquote an der Bilanzsumme beträgt 82,7%. Es befanden sich zum Stichtag 31. Dezember 2010 keine eigenen Aktien im Besitz der Gesellschaft.

Die **Rückstellungen** verringerten sich im Berichtszeitraum um 27% auf 100 TEUR (31.12.2009: 137 TEUR).

Die **Verbindlichkeiten** sind gegenüber dem Jahresabschluss des Rumpfgeschäftsjahres um 26% von 92 TEUR auf 67 TEUR gesunken.

Der **passive Rechnungsabgrenzungsposten** enthält die Abgrenzung der Ausgangsrechnungen aus dem Verkauf von (Jahres-)Lizenzen für das Produkt MC Navigator. Dieser hat sich per 31.12.2010 auf 19 TEUR reduziert (31.12.2009: 75 TEUR), da sich aufgrund der im Geschäftsjahr 2010 durchgeführten Umstellung des Abrechnungszeitraums auf Januar bis Dezember der wesentliche Anteil der Abgrenzungen aus Rechnungen ergibt, die unterjährig bis 31.12. für das Kalenderjahr gestellt wurden und somit zum 31.12.2010 nicht mehr abzugrenzen waren.

4. Gewinn- und Verlustrechnung

Bei den **Umsatzerlösen** handelt es sich um Erlöse aus der Vergabe von Lizenzen für die Datenbank MC Navigator, Erlöse aus der Errichtung von Informationsplattformen für Krankenhausgruppen bzw. Einkaufsgemeinschaften und Erlöse aus dem Bereich Transaktion. Die Lizenzverträge werden über einen Zeitraum von 12 Monaten abgeschlossen. Die Lizenz Erlöse werden zeitanteilig abgegrenzt. Die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2010 betragen 2.187 TEUR (Vorjahr: 451 TEUR).

Nach Hinzurechnung der sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 46 TEUR und Abzug des Materialaufwands in Höhe von 60 TEUR ergibt sich ein **Rohergebnis** von 2.173 TEUR (Vorjahr: 442 TEUR).

Der **Personalaufwand** belief sich auf 1.559 TEUR (Vorjahr: 412 TEUR) und liegt bei einer Hochrechnung des Rumpfgeschäftsjahres auf 12 Monate damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Die **Abschreibungen** enthalten planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und Vermögensgegenstände des immateriellen Anlagevermögens von 49 TEUR (Vorjahr: 12 TEUR).

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind gesunken und betragen 330 TEUR (für die 3 Monate des Rumpfgeschäftsjahres: 98 TEUR). Sie enthalten insbesondere Werbe- und Reisekosten, Verwaltungskosten (Miete, Büro- und EDV-Bedarf) sowie Rechts- und Beratungskosten und Honorare für Personalvermittler.

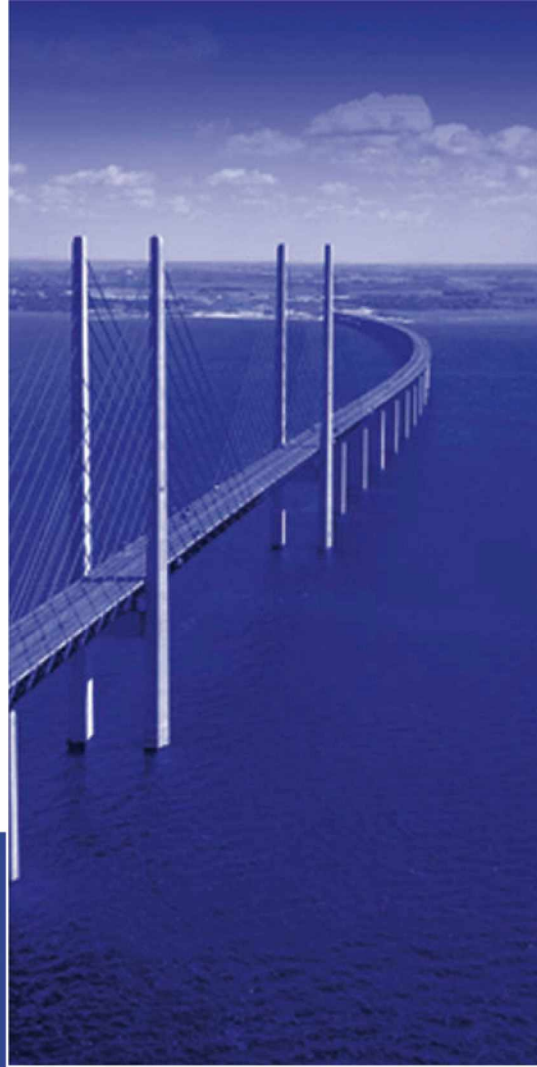
Die **sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge** in Höhe von 10 TEUR enthalten Zinsen für die kurzfristige Anlage überschüssiger liquider Mittel in Festgeld sowie Zinsen aus den Darlehn an die Medical Columbus (Schweiz) AG (Vorjahr: 2 TEUR).

5. Cash Flow

Die Finanzmittel sind im Verlauf des Geschäftsjahres 2010 von 336 TEUR auf 544 TEUR gestiegen. Erstmals wurde ein positiver Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit von 183 TEUR erzielt. Der Vorjahreswert für 3 Monate betrug -94 TEUR.

Anmerkung:

Ein vollständiger Jahresabschluss der Medical Columbus AG kann bei der Gesellschaft angefordert werden bzw. wird entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen fristgerecht im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.



Impressum

Medical Columbus AG

Herzog-Adolph-Strasse 7
D - 61462 Königstein im Taunus

Telefon: +49-(0) 61 74-96 17-0
Telefax: +49-(0) 61 74-96 17-10
E-Mail: info@medicalcolumbus.de

Inhalt:
Medical Columbus AG

Konzeption und Gestaltung:
CdC Capital AG, München
info@cdc-capital.com